

Einbrecher-Trio fährt auf der Flucht vor der Polizei am Römerberg in Oberaden gegen einen Baum

An einem Baum im Einmündungsbereich der Sugambrerstraße in die Straße Am Römerberg in Oberaden in der Nacht zu Donnerstag eines Einbrechertrios, das vorher in einen Supermarkt in Ahlen eingestiegen sein soll.

Ein Zeuge hatte den „Bruch“ beobachtet und die Polizei verständigt. Das Trio flüchtete in einem Pkw, das die Polizei auf der Fahrt über die Autobahn entdeckte. Die mutmaßlichen Einbrecher verließen die A2 und rasten anschließend mit hohem Tempo über die Jahnstraße in die Sugambrerstraße. Im Einmündungsbereich zum Römerberg fuhren sie geradeaus weiter und prallten gegen einen Baum. Auch eine Polizeistreife konnte nicht mehr rechtzeitig ihr Fahrzeug stoppen und fuhr in die Seite des Fluchtwagens. Die Beamten blieben offensichtlich unverletzt.

Zwei Täter verletzten sich bei diesem Unfall und konnten von der Polizei festgenommen werden. Dem dritten Täter gelang die Flucht. Die anschließende Suche nach ihm mit Unterstützung eines Hubschraubers blieb bisher erfolglos.

Ebenfalls vor Ort war die Bergkamener Feuerwehr. Unter anderem stellte sie den Brandschutz sicher.

Versuchter Raubüberfall auf Spielhalle an der Bumannsburg in Rünthe

Zwei bislang unbekannte Täter haben am frühen Mittwochmorgen versucht, eine Spielhalle in der Straße An der Bumannsburg in Rünthe (bei Kaufland) zu überfallen.

Als die 52-jährige Angestellte gegen 01.00 Uhr Feierabend machen wollte, betraten die zwei ver mummt en Männer die Spielhalle, bedrohten die Frau mit Schusswaffen und forderten die Herausgabe von Bargeld. Als die Angestellte den beiden Tätern erklärte, dass kein Bargeld vorrätig sei, wurden sie hektisch und durchsuchten selbst die Kasse sowie die private Tasche der Angestellten. Ohne Beute ergriffen die beiden Täter die Flucht.

Eine sofort eingeleitete Nahbereichsfahndung der Polizei verlief negativ. Die beiden Täter wurden wie folgt beschrieben:

- Ca. 175 cm
- Schlank
- Dunkel gekleidet
- Mund und Nase ver mummt
- Leichter Akzent, der nicht zuordnet werden kann
- Der eine Täter hielt eine silberne Waffe in der Hand, der andere eine schwarze Waffe.

Die Polizei sucht Zeugen. Hinweise nimmt die Wache Kamen unter der Rufnummer 02307-921 3220 entgegen.

Vollsperrung der A2 nach Unfall bei Bergkamen: Ein Autofahrer stand unter Drogen

Bei einem Verkehrsunfall am Montagabend gegen 18.10 Uhr auf der A 2 bei Bergkamen ist ein Autofahrer leicht verletzt worden. Offenbar waren bei dem Unfall Drogen im Spiel.

Ersten Erkenntnissen zufolge war ein 38-Jähriger aus Bochum mit seinem Audi auf dem linken Fahrstreifen in Richtung Oberhausen unterwegs. Vor der Anschlussstelle Kamen/Bergkamen näherte er sich von hinten dem VW eines 44-Jährigen aus Essen. Weil er überholen wollte, betätigte der Bochumer mehrmals die Lichthupe. Als sein Vordermann daraufhin auf den mittleren Fahrstreifen wechselte, kollidierten beide Fahrzeuge aus bislang ungeklärter Ursache miteinander. Durch herumfliegende Fahrzeugteile wurde zudem ein nachfolgender BMW beschädigt.

Bei dem Unfall verletzte sich der 38-Jährige leicht. Bei dem Fahrer ergaben sich Hinweise auf den möglichen Konsum von Drogen. Ein entsprechender Vortest fiel positiv aus (Amphetamine). Ein Arzt entnahm ihm anschließend eine Blutprobe. Die Beamten beschlagnahmten zudem den Führerschein des Mannes. Der 44-Jährige blieb unverletzt.

Während der Unfallaufnahme und Bergungsarbeiten musste die Richtungsfahrbahn bis etwa 19.10 Uhr komplett gesperrt werden. Den entstandenen Sachschaden schätzt die Polizei auf rund 25.500 Euro.

Bilanz der Krisenstabsübung beim Kreis: Hand in Hand gegen die Krise



Über 70 Personen übten am Sonntag im Lagezentrum des Kreises für den Krisenfall. Foto: Birgit Kalle – Kreis Unna

17.17 Uhr: Dann war sie vorbei, die erste Übung des Krisenstabes Kreis Unna in diesem Jahr. Fast zehn Stunden hatten über alles gerechnet mehr als 70 Personen die Zusammenarbeit im Krisen- und Katastrophenfall geübt. Sie lehnten sich dabei an die am Sonntag durchgeführte Evakuierung und Bombenentschärfung im Dortmunder Klinikviertel an.

Der besondere Blick galt der Informationsbeschaffung. Für Szenarien nicht nur im Krisenfall zum Einsatz kommt das GeoInformationssystem – kurz GIS. Damit kann eine Vielzahl von Daten schnell zu einem leicht lesbaren Lagebild zusammengebaut

werden.

Zuarbeit für Krisenstab muss klappen

Geübt wurde unter Leitung der beiden Dezernenten Uwe Hasche und Torsten Göpfert auch die Zuarbeit für den Krisenstab. Die sogenannte Koordinierungsgruppe (KGS) erledigt die Geschäftsführung des Stabes. Da muss jeder Handgriff sitzen, gilt es doch Informationen und Aufträge schnell zur richtigen Stelle zu bringen und die Aufgabenerledigung auch im Blick zu behalten.

Ein drittes Übungsszenario befasste sich mit dem Medienmonitoring. Wer berichtet was, wer kommentiert was und muss darauf reagiert werden? Antworten auf solche Fragen gehören heutzutage zum Krisenmanagement selbstverständlich dazu. PK | PKU

Einbruch in Einfamilienhaus: Alarmanlage schlägt Täter in die Flucht

Bislang unbekannte Täter sind am Donnerstag zwischen 16.20 Uhr und 17.40 Uhr in ein Einfamilienhaus in der Straße Im Rosenholz in Oberaden eingebrochen, indem sie die Terrassentür aufhebelten. Als die Täter die Küche betraten, löste eine Alarmanlage aus und schlug die Täter in die Flucht. Es wurde nichts gestohlen.

Die Polizei sucht nun Zeugen. Wer hat etwas Verdächtiges bemerkt? Hinweise nimmt die Wache Kamen unter der Rufnummer 02307-921 3220 entgegen.

Einbrecher entschuldigt sich bei Seniorin, bevor er flieht

Ein bislang unbekannter Täter ist am Mittwoch gegen 17 Uhr in ein Einfamilienhaus in der Lünener Straße in Kamen eingebrochen, indem er das Küchenfenster aufhebelte. Zur gleichen Zeit saß die 80-jährige Bewohnerin des Einfamilienhauses im Wohnzimmer. Als sie ein lautes Geräusch in der Küche hörte, vermutete sie ein Familienmitglied, weshalb sie dann die Küche aufsuchte.

Dort stand ihr plötzlich ein fremder Mann gegenüber. Die 80-jährige Kamenerin schrie laut. „Entschuldigung“, sagte der Täter zur Seniorin und floh durch das Küchenfenster.

Gestohlen hat der unbekannte Mann nichts. Er wurde wie folgt beschrieben:

- 190 cm
- Schlanke Statur
- Dunkle Bekleidung
- Dunkle, kurze Haare
- Schmäler Oberlippenbart
- Akzentfreies Deutsch

Die Polizei sucht nun Zeugen, die den Mann gesehen haben. Hinweise nimmt die Wache Kamen unter der Rufnummer 02307-921 3220 entgegen.

Einbruch in die Schillerschule: Türen und Schränke aufgebrochen

In der Nacht zu Mittwoch haben unbekannte Täter sich Zutritt zur Schillerschule an der Bambergstraße verschafft. Hier schalteten sie alle Sicherungen aus und brachen mehrere Türen auf. Anschließend brachen sie Schränke auf und durchsuchten diese. Bisher liegen keine Angaben zu möglichen entwendeten Gegenständen vor.

Wer hat Verdächtiges bemerkt? Hinweise bitte an die Polizei in Bergkamen unter der Rufnummer 02307 921 7320 oder 921 0.

Lkw-Unfall auf der A1: Feuerwehren Rünthe und Werne in beiden Fahrtrichtungen im Einsatz



Foto: Feuerwehr Werne

Am Mittwochnachmittag um 13:22 Uhr wurde der Löschzug 1 Stadtmitte der Freiwilligen Feuerwehr Werne und die Einheit Rünthe der Bergkamener zu einem schweren Verkehrsunfall auf die Bundesautobahn 1 in Fahrtrichtung Köln alarmiert.

Ein LKW war Aufgrund unbekannter Ursache mit der Mittelleitplanke kollidiert. Der Einsatzort lag ca. 3 km vor der Ausfahrt Hamm / Bergkamen. Der LKW riss auf eine Länge von ca. 100m die Mittelleitplanke nieder, jedoch geriet er glücklicherweise nicht in den Gegenverkehr der Fahrtrichtung Bremen.

Beim Eintreffen der ersten Kräfte der Feuerwehr betreute der Rettungsdienst aus Werne bereits den unverletzten Lkw-Fahrer. Aufgrund des Einsatzstichwortes wurden diverse Rettungsmittel zur Einsatzstelle geordert. Da Motoröl, Erdreich und Trümmerteile auch die Fahrtrichtung Bremen verschmutzte, wurde zusätzlich die Einheit Rünthe der Freiwilligen Feuerwehr Bergkamen nachalarmiert. Die Aufgaben der Freiwilligen Feuerwehr Werne beliefen sich den Brandschutz des Lkw sicher zu stellen und auslaufende wasserverunreinigende Medien zu

binden. Ebenfalls wurde die Einsatzstelle zum Schutz der eingesetzten Kräfte gegen den Verkehr abgesichert.

Für die Dauer der Bergungs- und Säuberungsarbeiten wurde die A1 in Fahrtrichtung Köln voll gesperrt. Die Vollsperrung der BAB 1 ab der Anschlussstelle Hamm – Bockum / Werne sicherte die Autobahnmeisterei (Straßen NRW) ab. Die Verkehrsteilnehmer zwischen der Sperrung und dem Unfallort wurden im späteren Verlauf über den Standstreifen an der Unfallstelle vorbeigeführt. Ebenfalls war der linke Fahrstreifen in Fahrtrichtung Bremen gesperrt. Hier konnten die Verkehrsteilnehmer über die rechte Spur und den Standstreifen an der Unfallstelle vorbeifahren. Einsatzende für die Feuerwehr konnte der Leitstelle gegen 15:15 Uhr gemeldet werden.

Polizei erwischt auf der Werner Straße Raser mit 126 statt der erlaubten 50 km/h

Die Kreispolizei Unna hat am vergangenen Freitag bei routinemäßigen Geschwindigkeitskontrollen auf der Werner Straße in Bergkamen einen Raser erwischt, der mit 126 statt der vorgeschriebenen 50 Stundenkilometer in Fahrtrichtung Kamen unterwegs war.

Ihn erwarten nun ein Bußgeld von 600 Euro, zwei Punkte in Flensburg und ein dreimonatiges Fahrverbot. An diesem Tag wurden 975 Fahrzeuge gemessen – 56 waren zu schnell.

Sparkassen Grand Jam mit Tinez Big Horn Special aus den Niederlanden eröffnet das Bergkamener Kulturjahr 2020



Martijn "Tinez" van Toor.
Foto: van Leer

Der Sparkassen Grand Jam mit Tinez Big Horn Special aus den Niederlanden eröffnet am Mittwoch, 8. Januar, um 20 Uhr im Thorheim in Overberge das Bergkamener Kulturjahr 2020.

Wie sehr ein richtig guter Musiker mit dem Saxophon ein Publikum in seinen Bann ziehen kann, das beweist an diesem Abend Martijn "Tinez" van Toor mit seiner Band. Mit seinem "Tinez Big Horn Special" hat der niederländische Superhero des Tenorsaxofons, mit dem messerscharfen Sound, extra für diesen Abend ein brandheißes Programm zusammengestellt. Es besteht aus einem rauen und vollgeladenen Energie-Mix mit fettem Rhythm 'n' Blues, Jazz-Licks und wildem Rock 'n' Roll. Zwei

Saxofone, eine grandios groovende Hammond-Orgel und ergreifende Trommelbeats lassen das Publikum erschauern und den Saal erzittern. Unterstützt wird van Toor durch Tommy Schneller (Saxophon), Nico Dreier (Piano), Olli Gee (Bass), Alex Lex (Drums) und George Gibson (Gitarre).

Preise an der Abendkasse (AK):
16,00 Euro (*ermäßigt 13,00 Euro)

Telefonische Kartenvorbestellung, Abholung und weitere Informationen im Rathaus bei:

Anne Mandok
Sachbearbeiterin
Kulturreferat
3. Etage, Zimmer 303
Tel.: 02307/965-464
E-Mail: a.mandok@bergkamen.de

Einbruch in Einfamilienhaus am Aternweg in Overberge

Am Freitag brachen zwischen 09.30 und 17.15 Uhr bisher unbekannte Täter in ein Einfamilienhaus im Aternweg in Overberge ein. Nachdem sie die Räume durchsucht hatten, konnten die Täter unerkannt entkommen. Über die Beute können noch keine Angaben gemacht werden. Sachdienliche Hinweise bitte an die Polizei Kamen unter 02307-9210.